FORTBILDUNGEN
OKTOBER 2021 - MÄRZ 2022

Fort- und Weiterbildungen für die Kinder- und Jugendarbeit

Exklusiv

Mobil

Kooperativ

Foto: dimitris Vetsikas Grafik auf Pixabay

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

Vorwort/Kontakt 3

Veranstaltungen

Holt euch hier raus! Escape Rooms in der Kinder- und Jugendarbeit 4
Graphic Recording – Vielfalt mit dem Stift festhalten 6
Zwischen allen Stühlen – Führung in „Sandwichposition“ 8
Einführungskurs für neue Mitarbeitende 10
Barcamp Inklusion – zwei Arbeitsfelder in der KJA vernetzen sich 12
Jetzt mal ehrlich – Kooperationen zwischen Lust und Frust 14
Crosswork – Frauen* in der Arbeit mit Jungen* 16
Muss nur noch kurz die Welt retten. Engagement verändert. 18
Einführung in Leichte Sprache 20
(Neu-)Start Offener Einrichtungen 22
Einführungskurs für neue Mitarbeitende 24

Infos

Holen Sie sich Qualifizierungsangebote ins Haus 26
„Gretas Erbe“ Mobil – das Landesjugendring Escape Room-Spiel zum Ausleihen 27
Hygiene Digital, Online-Schulung für Küchenteams 28
AGBs 29
Impressum 30

Liebe Leser*innen,

auch diesen Herbst bieten wir eine breite Palette an Fortbildungen zu unterschiedlichsten Themen an. Zudem zeigen wir einen Ausblick auf unsere Planungen fürs Jahr 2022. Im gedruckten Jahresprogramm zum Jahreswechsel werden weitere Fortbildungen folgen. Dies wird wie gewohnt verschickt.

Alle hier beschriebenen Veranstaltungen sind über www.jugendakademie-bw.de/veranstaltungen ab sofort buchbar.

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Jürgen „Buddy“ Dorn und Martin Bachhofer

Ansprechpartnerinnen und Kontakt

Corrina Bosch (Bildungswissenschaftlerin B.A.)
Bildungsreferentin für Jugendarbeitsnetz.de, Medienpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0711 896915-14
corrina.bosch@jugendakademie-bw.de

Stephanie Garff
(Interkulturalität und Integration M.A.)
Bildungsreferentin für Demokratiebildung
Telefon: 0711 896915-54
stephanie.garff@jugendakademie-bw.de

Anja Mütschele (Dipl. Päd.)
Geschäftsführung und Bildungsreferentin, Schwerpunkt für Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit
Telefon: 0711 896915-55
anja.muetschele@jugendakademie-bw.de

Sabine Röck (Dipl. Päd.)
Bildungsreferentin mit Schwerpunkt für Offene Kinder- und Jugendarbeit
Telefon: 0711 896915-57
sabine.roeck@jugendakademie-bw.de

Allgemeine Informationen:

Regina Kovacic, Susanne Zenker
Sekretariat
Telefon: 0711 896915-50
(Montag - Donnerstag, 9:00 – 15:00 Uhr
Freitag, 9:00 – 12:00 Uhr)
info@jugendakademie-bw.de

Exklusiv

Bild: Andy Li on Unsplash

Holt euch hier raus!

Stuttgart, 02.10.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

landes jugend ring bw

ESCAPE ROOM

Escape Rooms in der Kinder- und Jugendarbeit anleiten und konzipieren

Wie kann ich Escape Rooms als Methode für die Kinder- und Jugendarbeit nutzen? Wie entwerfe ich ein spezifisches Spiel für meine Bedarfe und leite es an? In diesem Seminar werden Spielleiter*innen für den Escape Room des Landesjugendrings „Gretas Erbe“ ausgebildet. Es werden Einblicke in Konzeption gegeben und gemeinsam analysiert, worauf es beim Entwerfen und Leiten eines eigenen Spiels ankommt.

Schon lange sind Escape Rooms nicht mehr nur ein Element der Computerspielwelt. Während die Gruppenspielversion vor einigen Jahren noch ein Geheimtipp war, ist sie heute eine klassische Methode des Teambuildings oder ein beliebter Freizeitvertreib. Auch in der Kinder- und Jugendarbeit ist Escape Room kein Fremdwort mehr.

Ein Escape Room funktioniert nach einem einfachen Prinzip: es müssen Hinweise und Indizien gefunden, Rätsel gelöst und Codes geknackt werden, um sich zu „befreien“ – und das gelingt nur in gemeinsamer Teamarbeit. Der Landesjugendring Baden-Württemberg hat einen eigenen Escape Room „Gretas Erbe“ konzipiert – speziell für die Kinder- und Jugendarbeit. Dieser Escape Room ist mobil und bereit das Ländle zu bereisen.

Damit das Spiel sich auf den Weg machen kann, bilden wir in diesem Workshop Trainer*innen aus, die mit „Gretas Erbe“ zu Jugendorganisationen, -verbänden

und -ringen vor Ort reisen können und dort den Jugendlichen spannende Rätselstunden bescheren und zum Weiterdenken anregen. Im Seminar gehen wir noch einen Schritt weiter: Wir möchten, dass „Gretas Erbe“ auf besondere Gruppen angepasst und damit ein eigener Escape Room für einen Jugendverband, eine Jugendorganisation oder -gruppe konzipiert, geplant und durchgeführt werden kann.

In einem ersten Schritt wird der Escape Room erlebt, bis der Kopf raucht. Danach wird es Konzeptionseinblicke geben und eine Fokussierung auf die Rolle als Anleiter*in folgen. Abschließend wird es darum gehen, wie ein Escape Room adaptiert, angepasst oder eigens entworfen werden kann, passgenau für die jeweilige Zielgruppe.

Nach dem Seminar ist es möglich, als Referent*in der Akademie aufgenommen zu werden, um bei Kooperationspartner*innen gegen ein Honorar einen Escape Room vorzustellen, anzuleiten und ggf. Anregungen zur eigenen Umsetzung zu geben.

Referentinnen:

Anni Griesinger, Religionspädagogik/Gemeindediakonie (B.A.), Projektreferentin „Was uns bewegt“ des LJR BW, Vera Rößiger, Planung und Partizipation (M.Sc.), Bildungsreferentin Freiwilligendienste Diakonisches Werk Baden

Termin:

02.10.2021

Ort:

Karl Kloß Bildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart

Kosten:

95 EUR, ermäßigt 60 EUR

Kooperationspartner:

LJR BW

Verantwortlich:

Anja Mütschele

Exklusiv

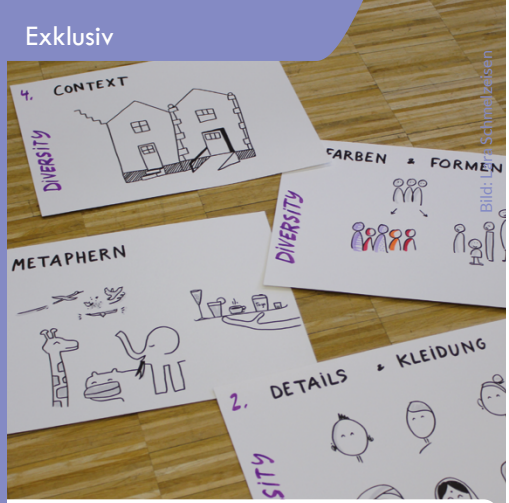


Bild: Lars Schmelzeisen

Graphic Recording

Stuttgart, 08.10.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Vielfalt mit dem Stift festhalten

Projektdokumentationen, Protokolle, Berichte … Was, wenn dies mit tollen Zeichnungen und grafischen Darstellung untermalt oder sogar komplett dargestellt wird? In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden die Kunst, in der Situation selbst Momente bildlich festzuhalten.

Grafic Recording ist bekannt durch atemberaubend große Leinwände, auf denen kunstvoll eine Tagung oder ein Kongress dokumentiert wird. Nicht im Nachhinein, sondern das Bild wächst im Laufe der Veranstaltung. Bei Grafic Recording geht es darum, genau zuzuhören und visuell Momente festzuhalten. Diese Kunst ist erlernbar und kann jede*r! Sie braucht nur Übung und den Mut, es einfach mal zu wagen.

Wie stellt man ein inklusives Projekt dar? Wie werden Prozesse nachvollziehbar? Meine Jugendlichen sehen anders aus als weiße Männchen, wie male ich das denn? Wie kriege ich einen Inhalt mit einem einzigen Zeichen aufs Blatt?

Im Seminar lernen die Teilnehmenden ihren individuellen visuellen Stil kennen, sie lernen Techniken der schnellen Zeichnung und üben gemeinsam wie ein kleines oder großes Papier gestaltet werden kann. Es wird darum gehen, wie Prozesse, Gespräche, Erlebnisse mit grafischen Mitteln gespeichert und sichtbar gemacht werden können.

Wichtig ist dabei, dass die Vielfalt der Kinder- und Jugendarbeit berücksichtigt wird und wir lernen, das mit dem Stift festzuhalten, was wir sehen. So kann die Jugendarbeit ihre Welt und ihre Aktionen, Projekte und Angebote im Nachhinein sichtbar werden lassen – inklusiv, vielfältig und bunt!

Der Vorteil von Visualisierung ist nicht nur das Bunte – sondern auch die Form der sprachentlastenden Dokumentation. Ein Bild sagt mehr als tausend Worte, Bilder sind einfacher als komplizierte Worte und Bilder sind in vielen Sprachen lesbar.

Die Referentin zeichnet sich seit Jahren durch die Welt, dokumentiert mit Grafic Recording Fachtagungen und Kongresse. In ihren Seminaren geht es primär darum, den eigenen Stil zu finden und weiter zu entwickeln, mit Leichtigkeit, Farbe und Spaß am Zeichnen.

Referentin:

Lara Schmelzeisen, Illustratorin, Moderatorin, Trainerin, Geschäftsführerin von Kontur - Büro für Dialogkunst.

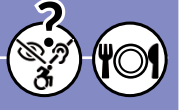
Termin:

08.10.2021

Ort:

Karl Kloß Bildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart

Kosten:



175 EUR

Und sonst:

Coronabedingt online möglich

Verantwortlich:

Stephanie Garff

Exklusiv

Bild: Thomas Mikolajczyk

Zwischen allen Stühlen

Untermarchtal, 12. bis 14.10.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Fortbildung für Führungskräfte in „Sandwichpositionen“

Führung zwischen zwei Positionen. Wie wird man den unterschiedlichen Anforderungen gerecht und findet dabei seine eigene Führungsrolle.

Ob als Hausleitung im Jugendhaus, als Jugendreferent*in der Stadt oder als Bildungsreferent*in oder Geschäftsführung im Jugendverband – Leitungskräfte auf der mittleren Ebene in der Kinder- und Jugendarbeit befinden sich meist irgendwo zwischen ihren Mitarbeitenden und Vorgesetzten. Sie werden in dieser Position mit unterschiedlichen Erwartungen konfrontiert, sind Vorgesetzte und Weisungsempfänger*innen zugleich. Dadurch geraten sie in ihrer Position oft unter Druck, weil sie sich in beide Richtungen behaupten müssen. Sie sitzen zwischen allen Stühlen.

Wie finde ich Zeit für Führung zwischen vielen administrativen und organisatorischen Aufgaben, die gelöst werden müssen? Welche Strukturen können dabei helfen? In der Fortbildung werden typische Szenarien in „Sandwich“-Positionen reflektiert. Die Fortbildung unterstützt bei der Klärung von Rollen und Positionen auf der mittleren Leitungsebene. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen, wie sie den unterschiedlichen Anforderungen gerecht werden und sich dabei selbst gut steuern können.

Schwerpunkte:

- Klärung und Reflexion der eigenen Führungsrolle und Situation
- Selbstverständnis von Führung
- Funktion und Aufgaben der mittleren Führungsebene
- Konflikte aufgrund gegensätzlicher Erwartungen und vielfältiger Rollen
- Gelungener Umgang mit unterschiedlichen Hierarchieebenen
- Umgang mit Leistungs- und Erwartungsdruck

Referent:

Michael Fischer, Dipl. Soz. Päd. (FH), Supervisor (DGSv, SG)

Termin:

12. - 14.10.2021

Ort:

Kloster Untermarchtal, Margarita-Linder-Str. 8, 89617 Untermarchtal

Kosten:

540 EUR

Verantwortlich:

Anja Mütschele

Exklusiv

Neu hier?
EIN führungskurse für neue
FACH kräfte in der Kinder- und Jugendarbeit
starten 2021

Bild: Farina Hannemann

Einführungskurs

Online, (18.10.)19.-20.10.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

KVJS Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Neu im Arbeitsfeld der Offenen, Mobilen oder Verbandlichen Jugendarbeit? Oder erst seit kurzem in einem Jugendreferat oder Jugendring beschäftigt? Der Einführungskurs erleichtert den Einstieg, vermittelt Grundlagen und Kontakte!

e-Kurs

Wir bieten neuen Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit den Einführungskurs speziell für ihr jeweiliges Berufsfeld an: die Offene, Mobile, Kommunale oder Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit. Der Einführungskurs ist in zwei Seminarblöcke aufgeteilt. Der Einstieg in die Veranstaltung ist in beiden Blöcken möglich, so dass die Einführung zeitnah zum Berufseinstieg beginnen kann. In Kombination ermöglichen beide Blöcke einen umfassenden Überblick über die jeweiligen Arbeitsbereiche und deren Schnittstellen. Praxisthemen der Teilnehmenden werden aufgegriffen und mit Theorien der Kinder- und Jugendarbeit verknüpft. Für jedes der vier Arbeitsfelder gibt es spezifische Kleingruppen, die von Referent*innen mit langjähriger Praxiserfahrung geleitet werden. Arbeitsfeldübergreifende Workshops, bspw. zu rechtlichen Fragen, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media etc. runden die Veranstaltungen ab. Auch der Austausch mit Kolleg*innen in ähnlichen Arbeitsfeldern kommt nicht zu kurz! Das ermöglicht den Teilnehmenden den Blick über den Tellerrand – zur Profilschärfung des eigenen Arbeitsfeldes und für Einblicke in angrenzende Arbeitsbereiche und die daraus resultie-

Landesarbeitsgemeinschaft Mobile Jugendarbeit/Streetwork Baden-Württemberg e.V.

AGJF Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V.

landesjugendring bw

renden Kooperationsmöglichkeiten im Alltag. Der Einführungskurs ist ein sich jährlich wiederholendes Angebot. Die detaillierte Auflistung der Themen, die bearbeitet werden, finden Sie arbeitsfeldspezifisch auf unserer Homepage: www.jugendakademie-bw.de/einfuehrungskurs

Referent*innen:

Für die offene Jugendarbeit: Alice Efferenn, M.A. Forschung und Entwicklung in der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik; Maria Nesselrath, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Supervisorin, Coach, Sabine Pester, Dipl. Soz. Pädagogin (BA), Sabine Röck, Dipl. Pädagogin, Anti-Gewalt-Trainerin, Ben Seidl, Dipl. Soz. Pädagoge

Für die Mobile Jugendarbeit: Eddy Götz, Dipl. Sozialarbeiter (FH), Christiane Hillig, Dipl. Soz. Pädagogin, Katharina Huber, Sozialpädagogin (BA), Philipp Löffler, Dipl. Sozialpädagoge (BA),

Für die Gemeinde-, Stadt- und Kreisjugendreferate: Martin Geserich, Dipl. Sozialarbeiter (FH), Brigitte Seiz, Sozialarbeiterin (BA)

Für die Jugendverbände und Jugendringe: Stephanie Garff, Interkulturalität und Migration (M.A.), Thomas Schmidt, Dipl. Päd.

Termine:

Wichtig:
4.10 Vorabtag mit Workshopeinteilung.
(Grundlagentag 18.10.), 19.- 20.10.2021

Ort:

Online in Zoom

Kosten:

290 EUR/3 Tage
150 EUR/2 Tage

Kooperation:

KVJS, AGJF BW, LAG Mobile Jugendarbeit/ Streetwork BW, LJR BW

Verantwortlich:

Sabine Röck

Kooperativ

Bild: lifecare

Barcamp Inklusion

Online, 25.10.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Zusammen sind wir – Kinder- und Jugendarbeit inklusiv

Zwei Arbeitsfelder in der KJA vernetzen sich

e-Kurs

Kinder- und Jugendarbeit und Behinderten(selbst)hilfe sind Arbeitsfelder, die häufig unterschiedlich ticken. Beim Barcamp diskutieren wir Ansätze, wie mehr Kooperation möglich wird und was wir voneinander brauchen, um Teilhabechancen von jungen Menschen mit Behinderung zu verbessern.

Über zehn Jahre nach Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention sind wir von konsequenter Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit immer noch weit entfernt. Woran liegt das? Einer der am häufigsten aufgeführten Gründe ist, dass wir es in der Praxis noch immer mit einem separierenden System zu tun haben. Dieses ist sehr stark von Sonderinstitutionen geprägt: Fachkräften in der Kinder- und Jugendarbeit fehlen die Einblicke in die Arbeit der Behinderten(selbst)hilfe und häufig auch Berührungspunkte mit dem Thema „Behinderung“. In der Behinderten(selbst)hilfe sind Chancen und Potentiale der Kinder- und Jugendarbeit im Bereich der Inklusion häufig wenig oder gar nicht bekannt.

Deshalb bietet das Barcamp den Rahmen für einen gemeinsamen Austausch von Vertreter*innen der Kinder- und Jugendarbeit, der Behinderten(selbst)hilfe und ganz allgemein am Thema Inklusion interessierten Menschen.

In Kleingruppen können sich die Teilnehmenden über die unterschiedlichsten Themen und ganz individuellen Fragestellungen zum Thema Inklusion austauschen: ob räumliche Bar-

rierefreiheit, Überwindung der Barrieren im Kopf, inklusives Potential in der Kinder- und Jugendarbeit.

Jede*r kann entweder selbst Themen einbringen und für eine Gesprächsrunde werben oder sich interessanten Themen von anderen anschließen.

Wir halten die technischen Barrieren so niedrig wie möglich und geben zu Beginn eine verständliche und gründliche Einführung in die leicht zugängliche Methode „Barcamp“. Gemeinsam wollen wir diskutieren und einer inklusiven Welt für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen ein Stück näherkommen!

Referent*innen:

Matthias Nagel, Medienmanagement (MA), Projektfachstelle Inklusion, Sabine Pester, Dipl. Soz. Pädagogin (BA), Projektfachstelle Inklusion, Sabine Röck, Dipl. Pädagogin, Akademie der Jugendarbeit, und andere

Termin:

25.10.2021

Ort:

Online: Zoom

Kosten:

kostenfrei

Und sonst:

Anmeldung über **anmeldung@lago-bw.de**

Verantwortlich:

Sabine Röck

Exklusiv

Bild: Akademie der Jugendarbeit

Jetzt mal ehrlich!

Stuttgart, 11.11.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Kooperationen zwischen Lust und Frust

Arbeiten in Netzwerken prägt unseren (professionellen) Alltag und setzt oft ungeahnte Potentiale frei: positive wie negative.

Diese Veranstaltung will den Rahmen bieten, unsere Kooperationen gemeinsam ehrlich zu reflektieren und den Blick darauf zu richten, wie die darin steckenden Potentiale bestmöglich nutzbar gemacht werden können.

Vernetztes Arbeiten ist in der Kinder- und Jugendarbeit, gerade auch im Rahmen einer sozialräumlichen Orientierung eine professionelle Selbstverständlichkeit. Und in den Zeiten des sogenannten Lockdowns waren Kooperationen nötiger denn je, um gemeinsam für Kinder und Jugendliche vor Ort etwas „ausrichten“ zu können. Und dennoch: häufig knirscht es dabei aber auch ganz gewaltig …

Wer kennt Sie nicht, die zahllosen Geschichten, die sich Kolleg*innen über chaotische, nervende Kooperationen erzählen? Häufig enden diese Erzählungen mit einem Happy End: einer gelungenen Veranstaltung, die gerade aus dem Chaos das gewisse Etwas gezogen hat oder dem gemeinsam erstrittenen Erfolg im Gemeinderat. Manchmal enden diese Erzählungen aber auch mit einem großen Knall.

In diesem Seminar wollen wir deshalb ehrlich und kollegial auf unsere Kooperationen schauen: Häufig sind es ja gerade auch die schwierigen, die nervigen Kooperationen, die uns beim näherem Betrachten weiterbringen.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf:

- der Klärung der Ziele der Kooperation und Netzwerkarbeit: Wieso, weshalb, warum?
- Erstellung einer Netzwerklandkarte: Wer ist dabei, wen braucht es noch, wen vielleicht auch nicht mehr?
- der Entwicklung passender Instrumente für gelingende Kooperationen und Netzwerkarbeit.

Methodisch wird neben Inputs bei Interesse auch viel Raum für mitgebrachte Beispiele sein. Es erwartet Sie dabei ein Methodenmix mit System und Gestalt.

Referentin:

Maria Nesselrath, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Supervisorin, Coach

Termin:

11.11.2021

Ort:

Karl Kloß Bildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart

Kosten:

175 EUR

Und sonst:

Coronabedingt online möglich

Verantwortlich:

Sabine Röck

Exklusiv

Bild: Jordan McQueen

Crosswork –
Frauen* in der Arbeit mit Jungen*

Stuttgart, 08.12.2021

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

LAG MÄDCHENPOLITIK BADEN-WÜRTTEMBERG

LAGJ Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit Baden-Württemberg e.V.

Kann ich als Frau* geschlechterreflexive Angebote für Jungen* und junge Männer* machen und wie könnten diese aussehen?

Weibliche* Fachkräfte in der Arbeit mit Jungen* – das ist häufige Praxis im pädagogischen Alltag der Kinder- und Jugendarbeit. Genderreflexive Arbeit mit Jungen* sowie Chancen & Spannungsfelder in genderheterogenen Kontexten von Pädagoginnen* und Adressaten* sind Thema dieses Workshops.

Geschlechtersensibles Arbeit mit Jungen* wird häufig als Arbeit von Männern* mit Jungen* in geschlechtshomogenen Gruppen verstanden.

Die deutlich häufigere Konstellation im pädagogischen Alltag sind jedoch weibliche* Fachkräfte die mit Gruppen arbeiten, die ausschließlich oder zu großen Teilen aus Jungs* bestehen.

Hinzu kommen aktuelle fachliche Diskurse im Bereich Genderpädagogik rund um das Thema Vielfalt von Geschlecht, die genderreflexives Arbeiten in geschlechtsheterogenen Räumen thematisieren.

In diesem Seminar wollen wir der Frage nachgehen, ob und wie weibliche* Kolleginnen* geschlechtersensibel und reflexiv mit Jungen* und jungen Männern* arbeiten können.

Hierbei werden wir vor allem folgende Themen vertieft:

- Einführung in Genderpädagogik und Crosswork
- Sozialisation & Geschlecht
- Pädagogische Haltung und Reflexion der eigenen Geschlechterbilder und Rollen
- Themen und Lebenslagen in der Arbeit mit Jungen* und jungen Männern*
- Methodische Anregungen
- Knackpunkte, Spannungsfelder und Grenzen von Crosswork

Dieses Seminar richtet sich an weibliche* Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit.

Referent*innen:

N.N., Bildungsreferentin LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg, Patrick Herzog, Soz.-Päd. (Dipl.), Mitarbeiter* bei Antihelden*, Verein zur Förderung von Jugendlichen e.V.; Jungenarbeiter* (LAG-J / BW)

Termin:

08.12.2021

Ort:

Jugendhaus Mitte, Hohe Straße 9, 70174 Stuttgart

Kosten:

170 EUR

Und sonst:

Coronabedingt online möglich

Verantwortlich:

Sabine Röck

Exklusiv

Bild: Steph Cantz

Muss nur noch kurz die Welt retten.

Neue Qualireihe ab 2022

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Internationales Forum Burg Liebenzell

Engagement verändert.

Neue Qualifizierungsreihe für alle, die ihre Strukturen vor Ort verändern möchten, um mehr Teilhabe und Engagement zu ermöglichen und für die globale Themen und demokratische Haltungen wesentliche Motivation für ihr Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit sind.

Große Sportereignisse, Klimawandel, globale Hashtag-Initiativen … Genial, lass was machen! Jugendliches Engagement aktivieren, aufgreifen und zugleich auf Probleme und Konflikte hinweisen. Aber wie?

Eine globale Perspektive kommt nicht allein durch Ereignisse, sondern auch durch persönliche Bezüge außerhalb Deutschlands in die örtliche Jugendarbeit: durch Teilnehmende, junge Engagierte oder engagierte Fachkräfte. Mit Aktionen und Angeboten vor Ort Welterfahrungen und Selbstwirksamkeit ermöglichen und damit einen Beitrag für eine gerechtere Gesellschaft zu leisten, ist eine der zentralen Aufgaben von Jugendarbeit. Doch jugendliches Engagement stößt auch auf Strukturen, die hemmen oder durch unsichtbare Barrieren ausgrenzen.

In der neuen Qualifizierungsreihe der Akademie der Jugendarbeit werden Teilnehmende zu Multiplikator*innen, um diese Themen in ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einzubringen und aufzugreifen. Damit können sie eine Veränderung der Strukturen vor Ort anstoßen. Durch kollegialen Austausch und Vernetzung können Teilnehmende ihre

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

STADTJUGENDRING STUTTGART SJR

KJR Kreisjugendring Biberach e.V.

Erfahrung einbringen und sich von anderen inspirieren lassen.

Die Qualifizierungsreihe ist modular aufgebaut. Das Grundmodul über zwei Tage „Welt retten – mal zwischendurch, mal mit Plan“ bietet den Auftakt. Mit dem Aufbaumodul „Mach doch! Engagementförderung“ kann die Basisqualifizierung abgeschlossen werden. Durch Teilnahme an einem weiteren eintägigen Wahlmodul und einer anschließenden Praxiseinheit kann ein „Train-the-Trainer*in“-Abschluss erworben werden. Die Module können auch einzeln belegt werden.

Die Qualifizierungsreihe richtet sich an ehrenamtlich Engagierte und engagierte Fachkräfte der außerschulischen Jugendarbeit.

Weitere Informationen zu den Modulen und Veranstaltungsterminen und -orten finden sich zeitnah auf unserer Homepage unter: www.jugendakademie-bw.de/quali-welt-retten

Die Qualifizierungsreihe wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Referent*innen:

Externe Referent*innen der Akademie der Jugendarbeit

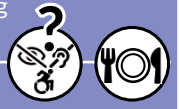
Termin:

werden noch bekannt gegeben

Ort:

in ganz Baden-Württemberg

Kosten:



2-tägiges Grundmodul:
90 EUR
Aufbau/Wahlmodule: 40 EUR
Abschlusskolloquium 20 EUR

Kooperation:

Internationales Forum Burg Liebenzell, SJR Stuttgart, KJR Biberach

Verantwortlich:

Stephanie Garff

Exklusiv

Bild: Sabine Zink

Einführung in Leichte Sprache

Stuttgart, 03.02.2022

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

Zusammen sind wir – Kinder- und Jugendarbeit inklusiv

Klar und verständlich sprechen und schreiben

Gerade in der Kinder- und Jugendarbeit ist Leichte Sprache Chance und Herausforderung zugleich: Leichte oder Einfache Sprache anzuwenden ist alles andere als leicht – einfacher zu formulieren braucht Übung. Dafür erleichtert einfache Sprache in Wort und Schrift vielen Zielgruppen unserer Arbeit das Verständnis.

Informationen müssen ankommen, zugänglich und leicht zu verstehen sein.

Angebote für Jugendliche müssen Jugendliche auch verstehen.

Leichte Sprache verbessert die Teilhabe und Beteiligung vieler Ziel•Gruppen und Menschen.

Das Seminar vermittelt
die wichtigsten Grundlagen:

- Informationen rund um das Thema Leichte Sprache
- Entwickeln und Anwenden der Leichten Sprache
- Regeln für die Leichte Sprache

kubus e.v.

- Praktische Übungen:
  Sie schreiben Texte in Leichter Sprache
  Bringen Sie mit: eigene Texte oder Plakate
- Prüfen von Texten in Leichter Sprache
- Leichte Sprache in
  Gesprächen und Besprechungen

Referentin:

Anita Gauß, Dipl. Soz. Päd., Systemische Supervisorin

Termin:

03.02.2022

Ort:

Büro der Vielfalt · Reinsburgstraße 82, 70178 Stuttgart

Kosten:

130 EUR

Kooperation:

Büro der Vielfalt, Projektfachstelle Inklusion

Und sonst:

Eigene Texte, Flyer, etc. können gerne mitgebracht werden!

Verantwortlich:

Sabine Röck

Exklusiv

Bild: Sabine Röck

(Neu-)Start in der offenen Jugendarbeit

Stuttgart, 30. bis 31.03.2022

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

AGJF Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V.

Planung, Konzeption und (Neu-)Start einer Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Dieses Seminar richtet sich an Fachkräfte, die eine Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit komplett neu planen und realisieren sollen. Oft geht es nicht um eine neue Einrichtung, sondern um die Wiedereröffnung eines Hauses. Oder aber es steht ein Neustart einer bestehenden Einrichtung unter anderen Vorzeichen an: ein Imagewechsel, eine veränderte „Treff-Kultur", d.h.: neue (Teil-)Konzepte.

Rund um diesen Komplex gibt es zahlreiche Klärungsbedarfe:

- Wie kann eine Bedarfserhebung aussehen?
- Wie können Kinder und Jugendliche von Anfang an beteiligt werden?
- Welche Möglichkeiten stecken in sozialen Medien?
- Wie können die, für Kinder und Jugendliche oft schwierigen, langen Zeitspannen, die bei baulichen Maßnahmen entstehen methodisch überbrückt werden?
- Was ist uns konzeptionell wichtig?
- Wie sehen sinnvolle Standards der Raumplanung aus?
- Welche Zielgruppen sollen erreicht werden? Und wie können diese Gruppen gezielt angesprochen werden?
- Welche Haus-Kultur und welche Formen des Miteinander wollen wir?

» Wie finden wir unseren Weg durch den Dschungel unterschiedlicher Erwartungen?

Inhaltlich ist die Veranstaltung stark an den Fragestellungen der Teilnehmenden orientiert. Konkret werden jeweils Ideen für die konzeptionelle Planung sowie die praktische Umsetzung gemeinsam entwickelt. Methodisch ist neben Inputs und Praxis-Beispielen viel Raum für kollegialen Austausch. Als Abend-Programm können die Teilnehmenden bei Interesse den fußläufig gelegenen Kinder- und Jugendtreff Camp Feuerbach besuchen. Die Veranstaltung (Neu-)Start in der offenen Kinder- und Jugendarbeit wird jährlich wiederholend im Frühjahr angeboten.

Referentinnen:

Maria Nesselrath, Supervisorin, Coach; Karoline Gollmer, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Medien LJR BW; Sabine Röck, Bildungsreferentin Offene Kinder- und Jugendarbeit, Anti-Gewalt-Trainerin

Termin:

30. - 31.03.2022

Ort:

Karl-Kloß-Jugendbildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart

Kosten:

340 EUR

Kooperation:

AGJF BW

Und sonst:

Coronabedingt online möglich

Verantwortlich:

Sabine Röck

Exklusiv

Neu hier?
EIN führungskurse für neue
FACH kräfte in der Kinder- und Jugendarbeit
starten 2022

Bild: Farina Hannemann

Einführungskurs

Gültstein, (14.02.) 15.-16.02.2022
und (24.10.) 25.-26.10.2022

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT Baden-Württemberg

KVJS Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Neu im Arbeitsfeld der Offenen, Mobilen oder Verbandlichen Jugendarbeit? Oder erst seit kurzem in einem Jugendreferat oder Jugendring beschäftigt? Der Einführungskurs erleichtert den Einstieg, vermittelt Grundlagen und Kontakte!

Wir bieten neuen Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit den Einführungskurs speziell für ihr jeweiliges Berufsfeld an: die Offene, Mobile, Kommunale oder Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit. Der Einführungskurs ist in zwei Seminarblöcke aufgeteilt. Der Einstieg in die Veranstaltung ist in beiden Blöcken möglich, so dass die Einführung zeitnah zum Berufseinstieg beginnen kann. In Kombination ermöglichen beide Blöcke einen umfassenden Überblick über die jeweiligen Arbeitsbereiche und deren Schnittstellen. Praxisthemen der Teilnehmenden werden aufgegriffen und mit Theorien der Kinder- und Jugendarbeit verknüpft. Für jedes der vier Arbeitsfelder gibt es spezifische Kleingruppen, die von Referent*innen mit langjähriger Praxiserfahrung geleitet werden. Arbeitsfeldübergreifende Workshops, bspw. zu rechtlichen Fragen, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media etc. runden die Veranstaltungen ab. Auch der Austausch mit Kolleg*innen in ähnlichen Arbeitsfeldern kommt nicht zu kurz! Das ermöglicht den Teilnehmenden den Blick über den Tellerrand – zur Profilschärfung des eigenen Arbeitsfeldes und für Einblicke in angrenzende Arbeitsbereiche und die daraus resultierenden Kooperationsmöglichkeiten im Alltag. Der Einführungskurs ist ein sich jährlich

Landesarbeitsgemeinschaft Mobile Jugendarbeit/Streetwork Baden-Württemberg e.V.

AGJF Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V.

landesjugendring bw

wiederholendes Angebot. Die detaillierte Auflistung der Themen, die bearbeitet werden, finden Sie arbeitsfeldspezifisch auf unserer Homepage: www.jugendakademie-bw.de/einfuehrungskurs

Referent*innen:

Für die offene Jugendarbeit: Alice Efferenn, M.A. Forschung und Entwicklung in der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik; Sabine Pester, Dipl. Soz. Pädagogin (BA); Sabine Röck, Dipl. Pädagogin, Anti-Gewalt-Trainerin; Ben Seidl, Dipl. Soz. Pädagoge; Torsten Hofmann, Erzieher, Sexualpädagoge

Für die Mobile Jugendarbeit: Eddy Götz, Dipl. Sozialarbeiter (FH); Christiane Hillig, Dipl. Soz. Pädagogin; Katharina Huber, Sozialpädagogin (BA); Philipp Löffler, Dipl. Sozialpädagoge (BA),

Für die Gemeinde-, Stadt- und Kreisjugendreferate: Karin Frech, Dipl. Sozialpädagogin (BA); Anja Fuchs, Diplom-Pädagogin, Coach (DGfC); Martin Geserich, Dipl. Sozialarbeiter (FH); Brigitte Seiz, Sozialarbeiterin (BA)

Für die Jugendverbände und Jugendringe: Stephanie Garff, Interkulturalität und Migration (M.A.); Thomas Schmidt, Dipl. Päd.

Termine:

1. Halbjahr: (Grundlagentag 14.02.)
15.- 16.02.2022
2. Halbjahr: (Grundlagentag 24.10.)
25.- 26.10.2022

Ort:

KVJS-Tagungszentrum Gültstein,
Schloßstraße 31, 71083 Herrenberg

Kosten:

405 EUR/3 Tage
230 EUR/2 Tage
(inkl. Tagungsgetränke)

Kooperation:

KVJS, AGJF BW, LAG Mobile Jugendarbeit/Streetwork BW, LJR BW

Verantwortlich:

Sabine Röck

Akademie Mobil

Holen Sie sich Qualifizierungsangebote zu verschiedenen Praxisthemen ins Haus – auch im Online-Format.

Sie möchten eine Fortbildung zu einem konkreten Thema vor Ort oder online anbieten? Sie benötigen Unterstützung bei der Referent*innensuche für Ihre Inhouse-Fortbildung oder Schulung?

Mit Akademie Mobil bieten wir eine breite Auswahl an Themen an, die Sie für Ihre Einrichtung bzw. Ihren Träger beliebig buchen können. Inzwischen konnten wir unser Angebot so erweitern, dass viele Formate auch Online durchführbar sind.

Mögliche Themenkomplexe könnten sein:

- Öffentlichkeitsarbeit: Leistungen und Potentiale sichtbar machen
- Präsentation und Moderation: beispielsweise: eNnergizer und bewegte Moderation
- Verbände Spezial: Jugendverbandsarbeit handfest

Das ist nur eine Auswahl – wenn Sie andere Themen beschäftigen – bitte stöbern Sie hier auf unserer Homepage oder fragen Sie nach.

Ein Fortbildungstag kostet als Präsenzveranstaltung oder online 490 EUR. Die Akademie berät und sorgt für eine*n für Ihr Thema passende*n Referent*in.

Rahmenbedingungen:

Die Angebote sind in der Regel eintägig angelegt. Wir beraten und begleiten Sie bei allen inhaltlichen Aspekten.

Sie organisieren die Räumlichkeiten, Technik und Verpflegung und bewerben die Fortbildung.

Referent*innen:

Wir stellen eine*n qualifizierte*n Referent*in aus unserem Pool.

Kostenpauschale:

490 EUR, (für Mitglieder der AGJF 440 EUR), zzgl. Fahrtkosten oder einer Online-Pauschale (20 EUR) des*der Referent*in

„Gretas Erbe“ Mobil

Das Landesjugendring Escape Room-Spiel zum Ausleihen

Schon lange sind Escape Rooms nicht mehr nur ein Element der Computerspielwelt: Während die Gruppenspielversion vor einigen Jahren noch ein Geheimtipp war, ist sie heute eine klassische Methode des Teambuildings oder ein beliebter Freizeitvertreib – und auch in der Jugendarbeit kein Fremdwort mehr.

Den Escape Room „Gretas Erbe“ hat der Landesjugendring Baden-Württemberg für seine Mitgliedsverbände entwickelt. Es soll die Werte der Jugendverbandsarbeit weitertragen, spannende Rätselrunden bescheren und zum Weiterdenken anregen.

Was ist ein Escape Room?

Live Escape Rooms, auch Exit Rooms oder Quest Rooms genannt, entstanden 2007 in Japan als Gruppenspiele: Eine Gruppe von Menschen wird für eine vorgegebene Zeit in einem Raum eingeschlossen und muss ausbrechen. Verschiedene Rätsel im Raum führen zu einem abschließenden Rätsel, durch das man die Tür entschlüsseln oder öffnen kann.

Heute werden die Räume natürlich nicht mehr abgeschlossen. Oft ist das Ziel auch nicht, den Raum zu verlassen, sondern eine vorgegebene Aufgabe zu erfüllen. Beispielsweise kann man im Zimmer eines Piratenkapitäns eine Schatzkarte suchen oder in einem Labor ein Gegenmittel für ein Gift entwickeln.

Rahmenbedingungen:

Das Angebot ist für einen halben Tag (ca. drei Stunden inkl. Vorbereitung) ausgelegt. Ihr organisiert die Räumlichkeiten und Verpflegung und bewerbt das Angebot.

Ihr habt zwei Buchungsoptionen

1. Ihr seid selbst Spielleiter*innen und können den Escape Room mit Anleitung und Handbuch ausleihen und damit das Spiel selbst mit euren Gruppen durchführen. Das Escape Room-Handbuch ist euch dabei eine Hilfe.

Der Koffer geht auf dem Postweg an euch.

Kostenpauschale: 100 EUR (+ Rücktransport auf eigene Kosten)

2. Ihr bucht zusätzlich zum Akademie Mobil-Tarif eine*n Referent*in – er*sie spielen das Spiel mit euch und euren Gruppen.

Kostenpauschale: 400 EUR (+ Rücktransport auf eigene Kosten)

Darum geht‘s in „Gretas Erbe“

Wir befinden uns im Jahr 2152. Die Welt ist ein Ort ohne Werte. Das Klima ist weitgehend kollabiert, es gibt Millionen Menschen auf der Flucht vor Umweltkatastrophen, der Kampf um Ressourcen hat die Menschheit verrohen lassen.

Nach einem Erdbeben kommt der Kellerraum eines Hauses zum Vorschein, der augenscheinlich Jahrzehnte unter der Erde versteckt war. Eine Videobotschaft der pensionierten Jugendarbeiterin Greta aus dem Jahr 2089 erklärt, dass an diesem Ort verschlüsselte Hinweise auf eine vergangene Welt zu finden sind, die zeigen, welche Vorstellungen, Wünsche und Hoffnungen man damals hatte. Diese historischen Dokumente können die Grundlage bilden für einen Neuaufbau der Welt.

Ihr, eine Gruppe von neugierigen und hoffnungsvollen jungen Menschen, findet den Raum. Ihr müsst nun Hinweise entschlüsseln und Rätsel lösen, kurz: Die Welt retten!

Und so funktioniert es!

Die Rätsel des Escape Rooms sind mobil. Sie kommen in unserem Escape Room Koffer direkt zu euch und können in jedem Raum aufgebaut und gespielt werden.

Spielvoraussetzungen

Das Spiel ist für fünf bis acht Spieler*innen ab 14 Jahren gedacht. Gespielt wird in einem Seminarraum oder in einem sonstigen möglichst leeren Raum.

Das Spiel dauert ca. 90 Minuten. Danach solltet ihr euch mindestens 30 Minuten Zeit für die Reflexion nehmen. Insgesamt braucht ihr also etwa zwei Stunden. Wenn ihr Lust habt, euch intensiver mit den Themen des Spiels auseinanderzusetzen, könnt ihr euch auch mehr Zeit nehmen

Euer Interesse ist geweckt?

Meldet euch bei Fragen oder stellt gleich eine Anfrage.

HYGIENE digital auf Jugendarbeitsnetz.de für Küchenteams

Wenn viele Menschen zusammenkommen, spielt die Beachtung von Hygieneregeln für Gesundheit und Wohlbefinden aller eine wesentliche Rolle. Daher gehören Hygieneschulungen für Küchen- und Freizeitteams zu den Qualitätsstandards der Kinder- und Jugendarbeit.

HYGIENE digital wurde in Kooperation mit dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg entwickelt.

Die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen können den Onlinekurs zeit- und ortsunabhängig durchführen. Voraussetzung ist ein internetfähiges Endgerät und ein aktueller Browser.
- Der Schulungsnachweis wird von der amtlichen Überwachung anerkannt.
- Bei Kontrollen durch die Lebensmittelbehörden den Schulungsnachweis (im Kurs Protokoll) vorlegen.
- Speicherung und Versand des Schulungsnachweis (Protokoll) in digitaler Form.

Hinweis: Wer bei mehr als drei Veranstaltungen pro Jahr in einer Gemeinschaftsverpflegung mitarbeitet ist verpflichtet, die Erstbelehrung beim Gesundheitsamt zu besuchen.

Weitere Projekparter*innen: Eat-Regional, evangelische Jugend auf dem Lande in Württemberg, Landesjugendring Baden-Württemberg

e-Kurs

Informationen zur Anmeldung

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen werden ausdrücklich von den Teilnehmer*innen und Partnerorganisationen anerkannt.

1. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online auf unserer Homepage www.jugendakademie-bw.de/veranstaltungen. Die Anmeldung wird Ihnen per Email schriftlich bestätigt und ist damit gültig. In Ihrem Buchungsstatus können Sie erkennen, ob ihr Platz gesichert ist oder ob sie einen Platz auf der Warteliste haben. Wenn die Buchung auf Warteliste erfolgt ist, erhalten Sie, sobald ein Platz freigeworden ist, eine Buchungsbestätigung. Damit wird ihre Buchung automatisch gültig.

2. Unsere Stornobedingungen

Die folgenden Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen Ihnen und uns in fairer Weise regeln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Stornierungen nur schriftlich und vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Mit Ihrem Nutzernamen und Passwort können Sie das von der Homepage aus tun.

» Bis vier Wochen vor Beginn der Fortbildung verrechnen wir keine Ausfallgebühr. Ab vier Wochen vor Beginn verrechnen wir 50 % des Teilnahmebeitrags.

» Eine Absage muss spätestens zwei Werktage vor der Veranstaltung erfolgen. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung, oder einer Abmeldung von weniger als zwei Werktagen vorher, wird der volle Kostenbeitrag in Höhe von 100 % fällig.

» Die Stornogebühr entfällt, wenn Sie uns eine*n Ersatzteilnehmer*in nennen oder wir Ihren Platz weitergeben können. Der*die Ersatzteilnehmer*in akzeptiert dabei ebenfalls die geltenden Stornogebühren.

» Regelungen für längerfristige Weiterbildungen: Bei längerfristigen Weiterbildungen gelten zusätzlich die Regelungen der Anmeldebestätigung sowie des separaten Weiterbildungsvertrags.

3. Die Bezahlung

Der Kostenbeitrag wird sofort mit Erhalt der Rechnung fällig.

In den Kostenbeiträgen sind in der Regel – sofern in der Ausschreibung nicht anders angegeben – die Übernachtungs- und Verpflegungskosten enthalten. Getränke sind, sofern nicht anders angegeben, nicht inbegriffen. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Bei Nichtinanspruchnahme einzelner Teilleistungen (beispielsweise Nicht-Inanspruchnahme der Übernachtung oder Mahlzeiten) ist keine Kostenerstattung möglich.

4. Absage durch die Akademie

Die Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg behält sich vor, bei zu geringer Anmeldungszahl oder aus anderen dringenden Gründen, die von ihr ausgeschriebenen Veranstaltungen abzusagen. In diesem Fall werden bereits gezahlte Kostenbeiträge ohne Abzug erstattet. Ein weitergehender Anspruch ist ausgeschlossen.

Die Absage einer Veranstaltung erfolgt durch uns in der Regel per E-Mail oder telefonisch.

5. Unterbringung

Ist eine Unterbringung bei mehrtägigen Veranstaltungen mit im Tagungsangebot enthalten, erfolgt sie in der Regel in den Tagungshäusern, in denen auch die Veranstaltung durchgeführt wird. Im Kostenbeitrag enthalten ist dann die Unterbringung im Doppelzimmer. Ein Anspruch auf die Unterbringung in Einzelzimmern besteht nicht. Eine Unterbringung im Einzelzimmer kann nach Vereinbarung und wenn dies möglich ist, gegen Aufpreis erfolgen.

6. Veränderungen in Folge von der Covid-19 Pandemie

Die Akademie der Jugendarbeit kann ohne Einhaltung einer Frist vom Vertrag zurücktreten, wenn die Veranstaltung aufgrund von Auflagen oder rechtlichen Vorschriften oder tatsächlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie nicht

durchgeführt werden kann. Im Falle des Rücktritts werden beide Vertragsparteien von Ihren Leistungen frei, gegenseitige Ansprüche entfallen vollständig.

Sollten Veranstaltungen aufgrund der Covid-19-Pandemie zeitlich oder örtlich verschoben werden oder als Onlineseminar stattfinden, haben Sie in diesem Fall ein außerordentliches Rücktrittsrecht. Sie müssen sich aber nach dem Erhalt der Information kurzfristig rückmelden, wenn Sie von Ihrer Anmeldung unter den veränderten Bedingungen zurücktreten möchten.

Personen, die aufgrund der Covid-19-Pandemie individuellen Beschränkungen, Reise- oder Kontaktbeschränkungen unterliegen, sind von der Teilnahme an Veranstaltungen ausgeschlossen. Die Akademie der Jugendarbeit behält sich vor, diese Personen von der Veranstaltung auszuschließen.

Die Teilnahme an einer Veranstaltung und bei mehrtägigen Veranstaltungen in der Unterbringung ist nur unter Beachtung und Einhaltung des Hygienekonzepts des Hauses sowie der Akademie der Jugendarbeit möglich.

7. Haftungsausschluss

Die Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg schließt eine Haftung ihrerseits für Unfälle und Haftpflichtschäden bei den Veranstaltungen aus.

8. Akademie Mobil

Grundlage ist eine gesonderte Kooperationsvereinbarung.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen des Angebots Akademie Mobil sind – sofern nicht anders vereinbart – unsere Partnerorganisationen verantwortlich.

Herausgeber: Akademie der Jugendarbeit, Baden-Württemberg e.V., Siemensstraße 11, 70469 Stuttgart
Fon: 0711 896915 -50
info@jugendakademie-bw.de
www.jugendakademie-bw.de

Redaktion+Gestaltung: Corrina Bosch

Texte: Sabine Röck, Anja Mütschele, Stephanie Garff, Corrina Bosch, Martin Bachhofer, Jürgen „Buddy" Dorn

Fotos:
Titelbild – Dimitris Vetsikas Graffitti auf Pixabay
S. 3 – Nikolaj Midasch
S. 4 – Andy Lion Unsplash
S. 6 – Lara Schmelzeisen
S. 8 – Thomas Mikolajczyk
S. 10 – Farina Hannemann
S. 12 – lifecare
S. 14 – Akademie der Jugendarbeit
S. 16 – Jordan McQueen
S. 18 – Steph Garff
S. 20 – Sabine Röck
S. 22 – Sabine Zink
S. 23 – Kerstin Schulz
S. 24 – Farina Hannemann
S. 28 – jason-jarrach

Verantwortlich:
Martin Bachhofer, Jürgen „Buddy" Dorn

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stuttgart, September 2021

Die Akademie der Jugendarbeit wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Buchungshinweise

Soweit nicht anders angegeben verstehen sich die Seminarpreise inklusive Verpflegung (ohne Getränke).

Bei mehrtätigen Seminaren ist, soweit nicht anders angegeben, Übernachtung und Vollpension inklusive (ohne Getränke).

Dieses Haus ist weitgehend barrierefrei.

Wir wünschen uns, dass jede*r an unseren Veranstaltungen teilnehmen kann! Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie individuellem Unterstützungsbedarf haben!

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich online über:
www.jugendakademie-bw.de/veranstaltungen

Die Reservierung wird mit schriftlicher Bestätigung, spätestens jedoch mit Erhalt der Anmeldebestätigung gültig.

Veranstaltung buchen:

www.jugendakademie-bw.de/veranstaltungen

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

Siemensstraße 11
70469 Stuttgart

Fon: 0711 896915 - 50

info@jugendakademie-bw.de
www.jugendakademie-bw.de

www.facebook.com/akademiebw